



**NEXT
ECONOMY
AWARD**

Pressemitteilung

Deutschlands Preis für grüne Gründer: Geschäftsmodelle für die Next Economy ausgezeichnet

Düsseldorf, 27.11.2015 – Gestern Abend wurden die Sieger des ersten Next Economy Awards ausgezeichnet. Im Anschluss an einen Live-Pitch der 13 nominierten Startups wählte die Expertenjury vor Ort die NEA-Sieger aus. Sie wurden im Rahmen des 8. Deutschen Nachhaltigkeitstages im MARITIM Hotel Düsseldorf geehrt. In der Kategorie „Food“ überzeugte Apisystems, in der Kategorie „Renewables“ setzte sich Aquakin durch, DexLeChem ist Sieger der Kategorie „Resources“ und den NEA in der Kategorie „Digitality“ erhielt Design for Circularity. Den Honorary Award verlieh die Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e. V. an Viva con Agua-Gründer Benjamin Adrion. Am ersten Wettbewerb für grüne Gründer haben sich 175 junge Unternehmen beteiligt.

13 Startups, die mit ihren Geschäftsmodellen für soziale und ökologische Verbesserungen sorgen, traten gestern in einem Live-Pitch vor der Expertenjury des NEA gegeneinander an. „Heute haben wir Ideen für die Welt von morgen ausgezeichnet. Mit dem Next Economy Award geben wir "grünen Gründern" Rückenwind und uns allen Impulse für bisher Ungedachtes oder neu Gedachtes," sagt Initiator Stefan Schulze-Hausmann.

Juryvorsitzender Prof. Dr. Günther Bachmann, Generalsekretär des Rates für Nachhaltige Entwicklung, zieht nach dem Live-Pitch als Fazit: „Neugier und Engagement für Nachhaltigkeit haben die Jury sehr beeindruckt. Man sieht, Nachhaltigkeit lebt vom Veränderungswillen und der Kompetenz, das auch zu tun. Alle Ideen der jungen Unternehmer/innen haben das Potenzial, vielfältig und vergrößert zu werden. Und sie hätten es verdient.“

In der Kategorie „Food“ überzeugte Apisystems mit einer „Bienensauna“, die Schädlingen durch Wärme im Bienenstock zu Leibe rückt. Das Münchener Startup setzt eine für die Tiere und die Umwelt unbedenkliche Behandlungsmethode ein und leistet einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt und der Ernährungssicherung. Sieger in der Kategorie „Renewables“ ist der Anbieter von Kleinstwasserkraftwerken Aquakin. Das junge Unternehmen aus Fürth möchte mit eigens entwickelten Mini-Kraftwerken jedem Menschen die nachhaltige Erzeugung regenerativer Energie ermöglichen. In der Kategorie „Resources“ hat das auf umweltfreundliche Produktionsprozesse für die chemisch-pharmazeutische Industrie spezialisierte Unternehmen DexLeChem überzeugt. Das Berliner Startup treibt mit einem eigens patentierten Verfahren die „grüne Chemiewende“ voran. Den NEA in der Kategorie „Digitality“ erhält das Startup Design for Circularity, das online verfolgbare Textilkreisläufe für Modelabels schafft. Gründerin Ina Budde hat ein System für einen geschlossenen Materialkreislauf entwickelt und möchte der Modeindustrie zu einer zirkulären, nachhaltigen Zukunft verhelfen.

Im Rahmen der NEA-Verleihung wurden auch die Gewinner des ersten KUER Gründungswettbewerbs ausgezeichnet. Den ersten Platz belegt hoverStorage (Gründer: Jens Diepenbruck, Dr. Tobias Bruckmann, Arnim Spengler), zweiter Sieger ist Trucksack (Gründer: Abdullah Jaber, Mohamed Fezazi, Mugahid Mazyek) und den dritten Platz belegt Trinkkost (Gründer: Gennadi Schechtmann, Stefan Wickler, Timon Ortloff).

Der Preis fördert junge Ideen und Konzepte für Unternehmen in den Bereichen Klima, Umwelt, Energie und Ressourcenschonung (KUER). Ausrichter ist seit 2014 die Startbahn Ruhr GmbH, gefördert wird der Preis durch die Europäische Union und das nordrhein-westfälische Umweltministerium.

Die NEA-Sieger erhalten Sachleistungen im Wert von je rund 25.000 Euro, die individuell auf die Branchen der Preisträger zugeschnitten werden. Sie stellen sich beim Deutschen Nachhaltigkeitstag etablierten Unternehmern, Kapitalgebern, Medienvertretern und Gästen aus Politik, Forschung und Zivilgesellschaft vor.

Mehr Informationen unter www.nexteconomyaward.de

3. 344 Zeichen. Abdruck honorarfrei. Über ein Belegexemplar/Link freuen wir uns.

Über den Next Economy Award 2015 vergibt die Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e. V. gemeinsam mit dem Bundeswirtschaftsministerium, dem DIHK und dem Rat für Nachhaltige Entwicklung die erste nationale Auszeichnung für nachhaltigkeitsorientierte Gründer. Die Auswertung des Wettbewerbs erfolgt durch mehrere Methodikpartner aus Forschung (CSM der Leuphana Universität Lüneburg), Beratung (A.T. Kearney) und öffentlichem Sektor (DIHK), die die besten Bewerber ermitteln. Finale des Wettbewerbs ist der Live-Pitch der Finalisten am 26. November. Die Jury – darunter Prof. Dr. Günter Faltin, Professor für Entrepreneurship, Merlin Koene, Director Sustainable Business & Communications DACH Unilever, Staatssekretär Matthias Machnig (Bundeswirtschaftsministerium) und Lencke Steiner, Bundesvorsitzende DIE JUNGEN UNTERNEHMER – entscheidet über die Sieger. Die Preisverleihung findet am 26. November in Düsseldorf statt.

Pressekontakt:

Büro Deutscher Nachhaltigkeitspreis, Nicola Roeb, Tel. 0211 - 5504 5511, nr@nachhaltigkeitspreis.de

Die Sieger des Next Economy Awards 2015

Food
Apisystems GmbH
Renewables
Aquakin GmbH
Resources
DexLeChem GmbH
Digitality
Design for Circularity

Wir danken unseren Partnern.

